

Wir trauern um

Dr. Peter Becker

Rechtsanwalt und Notar a.D.

Ehrevorsitzender der IALANA Deutschland e.V. - Vereinigung für Friedensrecht

Träger des Euro Solar Preises der Europäischen Vereinigung für Erneuerbare Energien

Träger des Sean MacBride Peace Prize des International Peace Bureau

geboren am 07. Januar 1941 in Berlin – gestorben am 18. September 2024

Peter Becker war einer der herausragenden deutschen Rechtsanwälte auf dem Gebiet des Verwaltungs- und Verfassungsrechts. Sein Schwerpunkt lag zunächst auf dem Gebiet des Hochschulrechts, später in der von ihm gegründeten Kanzlei BBH auf dem Gebiet des Energierechts. Dabei führte er mehrere erfolgreiche Verfahren vor dem Bundesverfassungsgericht und erzielte unter anderem ein bahnbrechendes Urteil zur richterlichen Kontrolle von Prüfungsentscheidungen. Im Stromstreit vor dem Bundesverfassungsgericht vertrat er 149 ostdeutsche Städte und sicherte deren Recht, unabhängig von den Energiekonzernen über ihre Stromversorgung zu entscheiden. Vor dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte vertrat er erfolgreich eine Lehrerin, die wegen ihrer politischen Gesinnung Berufsverbot erhalten hatte. Seine Praxis verband er stets mit deren wissenschaftlicher Durchdringung in einer Vielzahl von Veröffentlichungen, als Herausgeber und Chefredakteur der von ihm gegründeten Zeitschrift für Neues Energierecht sowie seiner Lehre an der Humboldt-Universität zu Berlin.

Daneben galt sein unermüdliches Engagement dem Kampf für ein Verbot der Atomwaffen und deren Abschaffung. Er führte über zwei Jahrzehnte die von ihm mit begründete IALANA Deutschland als Vorsitzender und sodann als Schatzmeister und Ehrevorsitzender. Als Co-Präsident von IALANA International war er maßgeblich an der Koordinierung der weltweiten völkerrechtlichen Arbeit von Juristen in der Friedensbewegung beteiligt. Mit von ihm geführten Prozessen versuchte er, die nukleare Teilhabe Deutschlands und die Nutzung der US- Air-Base in Ramstein für den Drohnenkrieg zu beenden.

Er war Stifter des von der Philipps-Universität Marburg vergebenen Peter-Becker-Preises für Friedens- und Konfliktforschung.

Als großartiger Gastgeber verstand er es, Menschen zusammenzuführen und politische Konferenzen zu kulturellen Ereignissen zu gestalten. Bei verschiedenen Gelegenheiten bereicherte er diese mit eigenen Konzerten am Flügel.

Seine klugen Beiträge, seinen Ideenreichtum und Optimismus und seine freundliche, warmherzige und zugewandte Art werden wir vermissen.

Unsere Gedanken sind bei seiner Familie

Vorstand und Wissenschaftlicher Beirat der IALANA Deutschland e. V.

Freundinnen und Freunde, Kolleginnen und Kollegen sowie Aktivistinnen und Aktivisten der
Friedensbewegung